

GSVer kehren erfolgreich auf die DMS-Bühne zurück

- DMS Bezirksklasse am 2. Februar 2014 in Schloß Holte-Stukenbrock -

Dank des derzeit zahlreichen männlichen Schwimmnachwuchses im GSV und der Bereitschaft ein paar älterer Schwimmer durch unliebsame Strecke diesen zu unterstützen konnte in diesem Jahr seit Jahren wieder eine DMS-Mannschaft in der Bezirksklasse ins Rennen geschickt werden und gleich ein sehr gute fünfter Platz mit einer Gesamtpunktzahl von 8194 erkämpft werden.

Allen voran hielt Thomas Köhler (Jg. 1962) sein Wort und kehrte nach Jahrzehnten auf die Wettkampfbühne zurück. Als Brustschwimmer stellte er sich ganz in die Dienste der Mannschaft und erschwamm 170 Punkte über die 1500 m Freistil (25:34,39).

Ebenfalls über diese Strecke ging Heinz-Hermann Engelmeier (Jg. 1962) an den Start. Über seine Paradestrecke konnte er in 19:31,96 wichtige 391 Punkte für das GSV-Team einfahren. Darüber hinaus schwamm er die 400 m Freistil in 4:56,32 (367 Punkte) und die 100 m Freistil in 1:03,98 (346 Punkte).

Die punktbeste Leistung (565) erzielte Marcel Kahler (Jg. 1989) über die 100 m Brust in 1:07,26. Nach Frühstart im ersten Anlauf musste er über die 50 m Freistil ein weiteres Mal ran und erschwamm dann in 0:25,53 satte 502 Punkte. Darüber hinaus schwamm er noch die 200 m Brust in 2:33,67 (484 Punkte).

Mit Rücken-Bestzeiten fügte Nick Zippert (Jg. 1999) 342 Punkte für in 1:09,95 zurückgelegte 100 m Rücken und 353 Punkte für in 2:30,05 absolvierte 200 m Rücken dem Punktekonto hinzu. Zudem schwamm er auch noch beide Schmetterlingdistanzen (100 m in 1:15,26 / 267 Punkte und 200 m in 2:54,67 / 243 Punkte).

Mit Bestzeit bei seinem einzigen Start wusste Joshua Offers (Jg. 1999) zu überzeugen. Seine Verbesserung auf 2:54,75 über die 200 m Rücken führten zu einer Erhöhung des Gesamtpunktestandes um 223 Zähler. Ebenfalls Bestzeit schwamm sein Bruder Marvin Offers (Jg. 1996). Dies gelang ihm über die 200 m Freistil in 2:17,16 (380 Punkte). Für die Mannschaft übernahm er zudem die kraftraubenden 200 m Schmetterling, die er in 2:58,71 (227 Punkte) zurücklegte. Darüber hinaus schwamm er die 100 m Brust in 1:16,07 (390 Punkte) und die 200 m Lagen in 2:36,05 (346 Punkte).

Mit zwei Bestzeiten erfüllte Aron Csonti (Jg. 1999), die in ihn gesteckten Erwartungen mehr als. So verbesserte er sich über die 50 m Freistil auf 0:30,42 (297 Punkte) und über die 100 m Rücken auf 1:22,02 (212 Punkte).

Jeweils Bestzeit schwamm auch Till Johannsmann (Jg. 1997) über die 100 m Freistil in 1:07,74 (291 Punkte) und über die 400 m Freistil in 5:26,06 (275 Punkte).

Überhaupt zum ersten Mal schwamm Aljosha Beidinger (Jg. 2003) die 400 m Lagen und das gleich in neuer GSV-Alters-Rekord-Zeit von 6:38,08 (207 Punkte).

Über dieselbe Strecke konnte auch Niklas Doll (Jg. 1999) eine neue Bestzeit von 5:47,46 (311 Punkte) erzielen. Darüber hinaus schwamm er die 200 m Lagen in 2:45,14 (292 Punkte), die 200 m Brust in 2:55,89 (322 Punkte) und die 200 m Freistil in 2:28,70 (298 Punkte).

Im Konzert der Großen durfte zudem Jonas Wallmann (Jg. 2002) über eine Strecke mitmischen und legte die 100 m Schmetterling in 1:46,98 (93 Punkte) zurück.